

17. Straufhain-Lauf in Streufdorf

Die schönste ungerade Gerade

Theo Schwabe 18.04.2024 - 13:00 Uhr



Wer kennt sie nicht? Die scheinbar unendlich lange, ungerade Gerade vom Straufhain zurück zum Ziel in Streufdorf. Foto: [frankphoto.de/Bastian Frank](https://frankphoto.de/)

Mit der 17. Auflage des Straufhain-Laufes am Samstag, 20. April, geht es in der Laufserie Werra-Rennsteig-Cup (WRC) weiter. Dabei stellt sich die Frage, ob Seriensieger Hannes Hittinger nun auch erstmals beim Straufhain-Lauf an den Start geht. Die wichtigsten Fakten zum Lauf.

Mit der 17. Auflage des Straufhain-Laufes am Samstag, 20. April, geht es in der Laufserie Werra-Rennsteig-Cup (WRC) weiter. Dabei will Vorjahressiegerin Anke Härtl ihren Erfolg über 12,8 km verteidigen – auf einer sehr anspruchsvollen Strecke am Fuße des Straufhains, bekannt auch für den nie enden wollende „Gerade“ zurück ins Ziel. Bei den Männern stellt sich die Frage, ob Seriensieger Hannes Hittinger nun auch erstmals beim Straufhain-Lauf an den Start geht. Starke Felder werden wieder im Nachwuchsbereich – vor allem aus den Vereinen SV 03 Eisfeld, TSV Bad Rodach, SV EK Veilsdorf, Schleusinger LV 99, SV Biberau und SG Rennsteig Masserberg – erwartet. Die Eröffnung ist um 9.45 Uhr auf der Kleinsportanlage der Grundschule Streufdorf. Um 10 Uhr wird der Hauptlauf über 12,6 km gestartet, dann der Hobbylauf/Nordic-Walker (7,5 km) sowie die Wettbewerbe des Nachwuchses.